

ABENDATELIER

Eintauchen in anregende Kunstwerke,
lebendig vermittelte Kunstgeschichte,
entspanntes Kreativ-Sein



Jedes ABENDATELIER beginnt mit einem Kunstwerk, das auf sinnlich
ansprechende Weise eingeführt wird.
Hier ist es „Interieur mit etruskischer Vase“, gemalt 1940 von dem französischen
Künstler Henri Matisse.
In gemütlicher Runde wird bei einem Glas Wein über das Werk des Abends
geplaudert und die ersten, persönlichen Eindrücke geschildert.
Dabei ist es faszinierend zu erleben, wie unterschiedlich Bilder
wahrgenommen und interpretiert werden.
Denn unsere persönliche Geschichte fließt in die Betrachtung mit ein.

Christina Kaul
Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761
kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de



Im nächsten Schritt folgen biographische Bezüge, kunsthistorische Zusammenhänge und eine detaillierte Betrachtung des Werks – alles lebendig vermittelt und stets die Frage beachtend, was das Gemälde persönlich in uns auslöst und inwiefern die Fakten für das Verstehen des Bildes hilfreich sind. In Bezug auf das „Interieur“ ist es sicherlich interessant zu wissen, dass sich Matisse im Jahr der Bild-Entstehung, in welchem auch die deutschen Truppen in Frankreich einmarschierten, trotz eines Visums für Brasilien, entschloss, in Frankreich zu bleiben. Und sein „Interieur mit etruskischer Vase“ vermittelt trotz dramatischer Weltlage, in ungebrochener Weise die tröstende Kraft der Kunst.



Der Hauptteil des Abends dient der praktischen Annäherung an das Kunstwerk.

Es wird, bei freier Technikwahl, gezeichnet, gemalt, gedruckt und experimentiert. Auf diese Weise erforscht jeder die Aspekte des Bildes, die ihn persönlich inspirieren und erschafft so ein eigenständiges Kunstwerk.

Im „Interieur mit etruskischer Vase“ von Matisse reizen den einen vielleicht die Pflanzen, die andere interessiert sich für die lesende Figur und der Dritte für das Obst oder die Fenstersituation. In jedem Fall geht es um die Freude am praktischen Tun, es sind keinerlei Vorkenntnisse oder besondere Begabungen erforderlich!

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de



Das ABENDATELIER findet einmal monatlich an einem Mittwoch von
19.00 – 22.00 Uhr statt.

Alle Termine können einzeln gebucht werden.

Die Kosten betragen pro Person pro Abend 65,-- €.

Das Material + ein Glas Wein, Tee und Kaffee sind inclusive.

Anmeldungen bitte telefonisch unter 04131-38761 oder per Mail an
kaul@christinakaul.de.

Ich freue mich auf inspirierende Abendstunden im Atelier!

Copyright Fotos: Sophie Wolter (Portraits Christina Kaul), VG-Bild-Kunst (Interieur mit etruskischer Vase),
Christina Kaul (Ateliertisch mit Pigmenten)

Christina Kaul
Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761
kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de

ABENDATELIER 2026 – TERMINE

28.01.2026 Claude Monet „Die Elster“, 1868/69

Monets strahlende Winterlandschaft lebt vom Wechselspiel zwischen Farbe und Licht und fängt die Atmosphäre eines Wintertages auf das Schönste ein. Die auf dem Zaun sitzende Elster nehmen wir deshalb vielleicht erst auf den zweiten Blick wahr... Von Monets impressionistischer Malerei inspiriert, wollen wir uns mit Farbnuancierungen, insbesondere im Weißbereich, beschäftigen. Natürlich werden auch Elstern eine Rolle spielen...

25.02.2026 Max Beckmann „Stillleben mit Toilettentisch“, 1940

Max Beckmann war ein Künstler von großer Intellektualität und Vorstellungskraft. Für seine Stillleben hat er sich niemals Dinge aufgebaut und auch kaum Skizzen dafür angefertigt. Ein geschwungener Spiegel ist das zentrale Motiv in Beckmanns „Stillleben mit Toilettentisch“ aus dem Jahr 1940. Viele Ebenen sind in dieser kraftvollen Komposition zu entdecken und manches wird vielleicht auch rätselhaft bleiben. Lassen wir uns überraschen, welche Ideen uns zum Motiv des Spiegels in den Sinn kommen!

18.03.2026 Leonardo da Vinci „Bildnis der Ginevra de Benci“, 1474 - 1478

Das Portrait Leonardo da Vincis von Ginevra de Benci, der Tochter eines wohlhabenden Florentiner Bankiers, zählt zu seinen frühesten Malereien mit dem damals neuen Medium der Ölfarbe. Das Bildnis der jungen Ginevra ist das erste psychologische Portrait Italiens, der Beginn einer neuen, lebendigen und berührenden Kunst. Ein Wacholderstrauch ist ebenfalls ein nicht unwichtiger Teil des Werks. Lassen wir uns anregen von dieser feinen Renaissance-malerei und selbst mit Ölfarben experimentieren.

29.04.2026 Peter Doig „100 Years Ago (Carrera)“, 2001

Ein langhaariger, bärtiger Mann, in einem Kanu sitzend, schaut mit leerem Blick aus Peter Doigs rätselhafter, durchaus unheimlicher Malerei. Der kanadische Maler, derzeit in Trinidad lebend, hegt eine Vorliebe für Kanus und leere Landschaften. Wir wollen uns ebenfalls mit Landschaften beschäftigen und dabei die Collagetechnik ausprobieren. Dafür können gerne eigene Fotos und alte Zeitschriften mitgebracht werden.

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de

13.05.2026 Anita R  e „Teresina“, 1922 - 1925

Die Hamburger Malerin Anita R  e lebte ab 1922 für einige Jahre in Positano an der Amalfik  ste, seinerzeit ein beliebter Treffpunkt der K  nstlerszene. Dort entstand ihr Portrait des Nachbarkinds Teresina, das herrlich leuchtende Zitronen in den Händen hält. Lassen wir uns erfrischen von dieser südlich-verheißungsvollen Malerei!

24.06.2026 Lotte Laserstein „Der gelbe Sonnenschirm“, 1935

Die vor den Nationalsozialisten nach Schweden geflohene Malerin Lotte Laserstein malte 1935, noch in Deutschland lebend, ein Portrait ihrer engen Freundin Gertrud Rose. Der titelgebende gelbe Sonnenschirm vermittelt eine gewisse Leichtigkeit und erinnert an japanische Farbholzschnitte. Wir wollen Drucktechniken ausprobieren. Dafür kann ein persönliches sommerliches Utensil mitgebracht werden.

26.08.2026 Joan Mitchell „Sunflower VI“, 1969

Die kraftvolle Malerei der abstrakten Expressionistin Joan Mitchell passt thematisch wunderbar in den August mit seinen leuchtenden Sonnenblumen. Auch wir wollen im Abendatelier mit seinen getrockneten Blüten experimentieren und den Schritt vom Gegenständlichen in die Abstraktion austesten. Bitte eine getrocknete Blüte der Sonnenblume mitbringen!

30.09.2026 Sofonisba Anguissola „Selbstportrait am Spinett“, ca. 1555

Die Renaissancek  nstlerin Sofonisba Anguissola zeigt sich in ihrem Selbstportrait als selbstbewusste und talentierte Malerin und Musikerin. Begleitet und inspiriert von den Klängen eines Spinetts tauchen wir ein in unsere ganz persönliche Malerei...

28.10.2026 Gerhard Richter „mood“, 05. – 11.01.2022

Im Januar 2022 entstanden innerhalb von 6 Tagen Richters (bisher) letzte Arbeiten auf Papier. Seine 31 Werke umfassende Serie „mood“ sind Experimente mit Glasmalfarben auf Papier. Mittels verschiedener Instrumente wurden die tinten  hnlichen Farben auf der Papierfläche verteilt und ihre Reaktionen untereinander durch Zusatz von Benzin beeinflusst. Legen auch wir los und beobachten das Verhalten der Farben...

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de

25.11.2026 Gabriele Münter „Stilleben vor dem gelben Haus“, 1953

Gabriele Münters „Stilleben vor dem gelben Haus“ aus der Nachkriegszeit ist ein Beispiel für ihre „Selbstwiederholungen“, in denen sie auf ihr eigenes Werk zurückgreift und ihre Motive über Jahre hinweg immer wieder bearbeitet und in neue Zusammenhänge stellt. Beeindruckend ist auch die Leuchtkraft von Münters Malerei, dieser wollen wir besondere Aufmerksamkeit schenken.

Christina Kaul

Wilschenbrucher Weg 38 • 21335 Lüneburg • Tel: 04131-38761

kaul@christinakaul.de • www.christinakaul.de